

Instrument (Flöte) ad libitum

2. Komm, Va - ter der ar - - - men Herd, - komm mit
 5. Lenk uns nach dem Wil - - - len Dein, - wärm die
 8. Va - ter, Herr, o sei - - - ge - preist, der durch

2. Komm, Va - ter der ar - - - men Herd, komm mit Dei - nen Ga - ben
 5. Lenk uns nach dem Wil - - - len Dein, wärm die kal - ten Her - zen
 8. Va - ter, Herr, o sei - - - ge - preist, der durch Chri - stum Gnad er -

2. Komm, Va - ter der ar - - - men Herd, komm mit Dei - nen Ga
 5. Lenk uns nach dem Wil - - - len Dein, wärm die kal - ten H
 8. Va - ter, Herr, o sei - - - ge - - - preist, der durch Chri - stum

2. Dei - nen Ga - ben wert, uns bring
 5. kal - ten Her - zen fein, uns bring
 8. Chri - stum Gnad er - - - weist, trö -

2. wert, uns er - leucht auf die - ser
 5. fein, bring zu - recht, die ir - rig
 8. weist, trö - stest mit Deim Heil -

2. wert, uns - - - ser Erd.
 5. fein, bring - - - rig sein.
 8. weist, trö - - - gen Geist!

2. - - - ser Erd
 5. - - - rig
 8. - - - gen
 - - - ser

Komm, o komm, Du Geist des Lebens

Worte: Heinrich Held 1658 / Strophe 9: Hannover 1953
 Weise: Meiningen 1693
 Sätze: Herbert Peter 1962

1. Komm, o komm, Du Geist des Lebens, wahrer Gott von Ewigkeit;
 Deine Kraft sei nicht vergebens, sie erfüll uns jeder;
 9. Gott und Vater, Dir sei Ehre hier und in des Himmels;
 Unser Mund Dein Lob vermehre, Je-su Chri-ste, Got-tes

c.f.

1. Komm, o komm, Du Geist des Lebens, wahrer Gott von Ewigkeit;
 Deine Kraft sei nicht vergebens, sie erfüll uns jeder;
 9. Gott und Vater, Dir sei Ehre hier und in des Himmels;
 Unser Mund Dein Lob vermehre, Je-su Chri-ste, Got-tes

1. Komm, o komm, Du Geist des Lebens, wahrer Gott von Ewigkeit;
 9. Gott und Vater, Dir sei Ehre hier und in des Himmels;
 Unser Mund Dein Lob vermehre, Je-su Chri-ste, Got-tes

1. Ewigkeit; Deines Himmels Thron!
 9. Himmels Thron!

so wird Geist und Licht und Schein
 Und Du, wer-ter Heil-ger Geist,

1. Licht; 9. Heil;

dem dunkeln Herzen sein, in dem dunkeln Herzen sein;
 est immer-dar ge-preist, sei-est im-mer-dar ge-preist!

in dem dunkeln Herzen sein.
 sei-est im-mer-dar ge-preist!

in dem dunkeln Herzen sein.
 sei-est im-mer-dar ge-preist.

Instrument (Flöte) ad libitum

2. Komm, Va - ter der ar - - - men Herd, - komm mit
 5. Lenk uns nach dem Wil - - - len Dein, wärm die
 8. Va - ter, Herr, o sei ge - preist, der durch

2. Komm, Va - ter der ar - men Herd, komm mit Dei - nen Ga - ben
 5. Lenk uns nach dem Wil - len Dein, wärm die kal - ten Her - zen
 8. Va - ter, Herr, o sei ge - preist, der durch Chri - stum Gnad er -

2. Komm, Va - ter der ar - - - men Herd, komm mit Dei - nen
 5. Lenk uns nach dem Wil - - - len Dein, wärm die kal - te
 8. Va - ter, Herr, o sei ge - - - preist, der durch Chri - s

2. Dei - nen Ga - ben wert, uns
 5. kal - ten Her - zen fein, bring
 8. Chri - stum Gnad er - - weist, trö -

2. wert, uns er - leucht auf die - s
 5. fein, bring zu - recht, die ir -
 8. weist, trö - stest mit Deim Hei

2. wert, uns - ser Erd.
 5. fein, bring zu - rig sein.
 8. weist, trö - - str Heil - - gen Geist!

2. - ser
 5. - rig
 8. - gen

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Heiliger Geist, Du Tröster mein

Worte: Martin Moller 1584, nach der Pfingstsequenz „Veni Sancte Spiritus“
 des Stephan Langton (um 1150-1228) / Strophe 8: Hamburg 1963
 Weise: 15. Jahrhundert / Bremen 1633
 Sätze: Horst Müller-Olm 1962

1. Heil - ger Geist, Du Trö - ster mein, hoch vom Him - mel
 3. O Du sel - ge Gna - den - sonn, füll das Herz mit
 6. Gib uns, Herr, wir bit - ten Dich, die wir glau - ben

1. Heil-ger Geist, Du Trö - - ster mein, hoch vom Him - mel uns er - schein mit
 3. O Du sel - ge Gna - - den - sonn, füll das Herz mit Freud und Wonn al -
 6. Gib uns, Herr, wir bit - - ten Dich, die wir glau - ben fe - stig - lich Dei -

1. Heil - ger Geist, Du Trö - ster mein, hoch vom Hi
 3. O Du sel - ge Gna - den - sonn, füll das F
 6. Gib uns, Herr, wir bit - ten Dich, die wir

1. uns er - schein mit dem Licht der Gna - den Dein.
 3. Freud und Wonn al - ler, die Dich ru - fen an.
 6. fe - stig - lich, Dei - ne Ga - ben mil - dig - lich.

1. - dem Licht der Gna - den Dein.
 3. - - ler, die Dich ru - fen an.
 6. - - ne Ga - ben mil - dig - lich.

1. schein mit dem Licht
 3. Wonn al - ler, die
 6. lich, Dei - ne Ga

4. Hilf und Gunst ist all un - ser Tun und
 7. Da. le an hei - lig - lich, da - nach ster - ben se - lig -

4. - und Gunst ist all un - ser Tun und
 7. - - lig - lich, da - nach ster - ben se - lig -

ott ganz und gar um - sonst.
 Dir blei - ben e - wig - lich.

vor Gott ganz und gar um - sonst.
 bei Dir blei - ben e - wig - lich.